



# Katholisches Bildungsforum im Kreisdekanat Borken



## Fortbildungsangebote 2016/2017

Sehr geehrte Damen und Herren,

wie in jedem Jahr präsentiert Ihnen das Katholische Bildungsforum im Kreisdekanat Borken das überörtliche Fortbildungsprogramm für Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen aus unterschiedlichen pädagogischen und psychosozialen Arbeitsfeldern. Mit diesen Angeboten leisten wir einen wichtigen Beitrag zur Kompetenzerweiterung, Professionalisierung und Vernetzung von haupt- und nebenamtlich tätigen Mitarbeiter/innen im westlichen Münsterland. Die bislang positive Resonanz aus Kindertagesstätten, Familienzentren und Offenen Ganztagschulen bestätigt uns in diesem Bemühen. Wir freuen uns über Ihre Teilnahme an den Fortbildungen unserer Einrichtung und begrüßen Sie ganz herzlich. Ihre Anmeldung zu den Veranstaltungen nimmt die im Programm genannte örtliche Einrichtung gern entgegen.

Katholisches Bildungsforum im Kreisdekanat Borken

A handwritten signature in black ink, reading 'Christian Jung'. The signature is written in a cursive style with a large, stylized 'J' at the end.

Christian Jung  
Leiter des Kath. Bildungsforums

**Angebote für Erzieher/innen**

Schneeballschlacht	4
Arbeitskreis Familienzentren	5
Hiervon viel und davon wenig	6
Tür und Angel Gespräche - Workshop	7
Inklusion mit allen Sinnen	8
Jahrmarkt der Sinne	9
Sprachwerkstatt - kreativ	10
Entspannt ins erste Schuljahr	11
Seminar „Licht“	12
Der ratternde, rollende, stampfende, schnaubende Trommelzug	13

**Angebote für Mitarbeiter/innen in der OGS**

Wut tut gut!	14
Westentaschentipps für Elterngespräche	15

**Angebote für Pädagogen/innen**

Schwer zu steuern - ein Leben mit AD(H)S	16
Die katholische Kirche und die Ehescheidung	17
Die Annahme des guten Grundes	18
Gitarre leicht lernen	19
Stolpersteine Fremdheit - wenn unsere Weltoffenheit ins Wanken gerät	20
Interkulturelle Kompetenz in der sozialen Arbeit	21

**Angebote für Kursleiter/innen**

Erste Hilfe Grundausbildung	22
Gesprächsführung in Kidix-Eltern-Kind-Gruppen	23

# Angebote für Erzieher/innen

## „Schneeballschlacht“

Neue Kinderlieder und Bewegungsspiele - speziell für die Winter- und Weihnachtszeit - Dieser Workshop richtet sich an alle Interessierten, die auf der Suche nach neuen Kinderliedern, Bewegungsspielen und Versen, speziell für die Winter- und Weihnachtszeit sind. Der Kinderliedermacher Christian Hüser wird außerdem in dem Seminar Ideen für Kennenlern- und Großgruppenspiele sowie Tipps und Tricks für Aufführungen vermitteln.

Ebenso lernen Sie Stimmspiele und -übungen für Kinder gezielt einzusetzen; hierbei werden Lieder, Sprechverse und Rhythmikelemente altersgerecht und spannend gestaltet. Es werden leichte Kindertänze sowie Anregungen zur „Lieddarstellung“ vorgestellt.

Der Kurs zeigt, dass Musik die soziale und emotionale Kompetenz stärkt. So fördert Musik auch die Inklusion und kulturelle Vielfalt in Schule und Kindergarten. Wie immer stehen Spaß und gute Laune im Vordergrund.

Bequeme Kleidung ist sinnvoll.



**Termin:** Do 06.10.16, 9.00–16.00 Uhr

**Gebühr:** 80,00 € incl. Mittagsimbiss und Getränke

**Leitung:** Christian Hüser

**Kursnr.:** 341-201

**Ort:** FBS Gronau, Laubstiege 15, Gronau

**Anmeldung:** FBS Gronau, Tel. 02562 93950

# Angebote für Erzieher/innen

## Arbeitskreis Familienzentren

Eingeladen sind alle Leitungskräfte von Familienzentren.

Die Treffen stehen jeweils unter einem Schwerpunktthema. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, miteinander ins Gespräch zu kommen, Erfahrungen und neue Ideen auszutauschen und an aktuellen Fragestellungen zur Weiterentwicklung der Familienzentren zu arbeiten.



**Termin:** Mo 24.10.16, 14.30–16.30 Uhr

**Gebühr:** keine

**Leitung:** Barbara Egeling-Stiefel, Diplom-Sozialarbeiterin

**Kursnr.:** 18Z101

**Ort:** Kapitelshaus, Remigiusstr. 18, Borken

**Anmeldung:** KBW Borken, Barbara Egeling-Stiefel, Tel. 02861 8040922

# Angebote für Erzieher/innen

## Hiervon viel und davon wenig

### Wie Kleinkinder ihre mathematischen Fähigkeiten entwickeln

Sammeln, sortieren, ordnen - kleine Kinder lieben diese Spiele und erforschen damit die Grundbegriffe der Mathematik. Anknüpfend an die Inhalte der Qualifizierung gibt das Seminar weitere theoretische und praktische Impulse, wie diese Bildungsangebote in der frühkindlichen Bildung kreativ umgesetzt werden können.



Fotolia\_67813829\_L

**Termin:** Mo 07.11.16, 19.30–21.45 Uhr

**Gebühr:** 12,00 €

**Leitung:** Dr. Gaby Späker, Diplom-Pädagogin

**Kursnr.:** 241-101

**Ort:** Fabi Borken, Am Vennehof 1, Borken

**Anmeldung:** Fabi Borken, Tel. 02861 8921200

# Angebote für Erzieher/innen

## Tür und Angel Gespräche - Workshop

Reden zwischen Tür und Angel - Das Kurzgespräch

„Haben Sie kurz Zeit?“

„Da ich Sie gerade treffe ...“

„Ich brauch da mal Ihren Rat!“

Im beruflichen und privaten Alltag gibt es viele Situationen, wo Menschen sich nicht zum Gespräch verabreden, sondern in flüchtigen Momenten das Gespräch suchen.

Die Beiläufigkeit dieser Gesprächssituationen lässt oft bewährte Gesprächstechniken und -methoden nicht zur Anwendung kommen, sodass auf beiden Seiten Frust entsteht und bleibt.

In der Methode „Kurzgespräch“ wird auf eben diese Gesprächssituationen eingegangen. Der Ansatz ist ziel-, ressourcen- und lösungsorientiert; der Schlüssel findet sich oft schon in den ersten Sätzen.

Im Wechsel von konzentrierter Theorievermittlung und einer praktischen Übung wird ein Einstieg in diese besondere systemische Gesprächs- und Beratungsform vermittelt.

Inhalte der Einführung:

Der kommunikative Anschluss

Das „wirkliche“ Zuhören

Die Kunst des Fragens und Erkundens

Der sprachliche Schlüssel

Die Techniken des Kurzgesprächs

Referent: Hans König

Evangelischer Theologe (Pfarrer, Superintendent, Dozent für Seelsorge und Beratung),

Supervisor & Coach DGSv

Lehrtrainer für das Zielorientierte Kurzgespräch

**Termin:** Fr 18.11.16, 9.30–16.30 Uhr

**Gebühr:** 65,00 €

**Leitung:** Hans König

**Kursnr.:** 241-100

**Ort:** Fabi Borken, Am Vennehof 1, Borken

**Anmeldung:** Fabi Borken, Tel. 02861 8921200

# Angebote für Erzieher/innen

## Inklusion mit allen Sinnen

Inklusion in der Kita ist ein wichtiger Lebensbereich für Kinder. In den alltäglichen Bildungsgeschichten sollte viel Platz für inklusive Gedanken und Erlebnisse geschaffen werden um unsere Vielfältigkeit zu nutzen und gemeinschaftliche Toleranz zu stärken. Sie erhalten die Entwicklungsmöglichkeit einer fachlichen Haltung mit theoretischen Grundlagen, sowie Inspiration zum bewussten Raumangebot, Bildungsaktivitäten und Materialeinsatz in Ihrer Einrichtung. Es wird theoretische und praktische Erfahrung für die direkte Umsetzung für Kinder und ihre Familien.

Die Teilnehmerinnen erfahren einen informativen Tag mit Workshop-Charakter zur ganzheitlichen Entwicklung mit Sinn für Kinder im Alter von 1-8 Jahren. Theoretisches Grundwissen und praktische Umsetzungsmöglichkeiten unterstützen bei der Konzeptfindung.

Ausgewählte Inhalte:

Definitionsfindung Inklusion  
Grundwissen Sinnesschulung  
Raum- und Bildungsangebote  
Materialkunde  
Zusammenarbeit mit Familien

Mitzubringen ist eine Fotografiemöglichkeit (Handy/Digicam) für das persönliche Fotoprotokoll der Projektideen.

Die Veranstaltung ist auch als Teamfortbildung mit Berücksichtigung gewünschter Schwerpunktthemen buchbar.

<b>Termin:</b>	Fr 25.11.16, 9.00–16.00 Uhr
<b>Gebühr:</b>	70,00 €
<b>Leitung:</b>	Melanie Fehring-Schlatt
<b>Kursnr.:</b>	41-009
<b>Ort:</b>	Fabi/MGH Bocholt, Ostwall 39, Bocholt
<b>Anmeldung:</b>	Fabi/MGH Bocholt, Tel. 02871 239480



# Angebote für Erzieher/innen

## Jahrmarkt der Sinne

Der Kurs ist sehr praxisnah gestaltet mit vielen Ideen und Tipps, die Sie in Ihrer pädagogischen Arbeit sofort und einfach umsetzen können. Sie lernen das Zusammenspiel aus Reiz, Wahrnehmung und Reaktion aus kinesiologicalischer Sicht kennen. Das ermöglicht neue Wege, Kinder in ihren Entwicklungsprozessen zu unterstützen und zu begleiten. Nach dem Kursbesuch werden Sie gehirnintegrierende Übungen einsetzen können, Ihren Fundus an Liedern und Spielen erweitert haben und Lust bekommen, mit den Kindern das Rot zu riechen, das Grün zu schmecken und das Blau zu fühlen.

Die wichtigsten Übungen aus dem Brain-Gym und die Farben der Fünf-Elemente-Lehre (Grün, rot, gelb, weiß, blau) aus dem Touch for Health werden vorgestellt, um sie im Arbeitsalltag mit Kindern bewusst einsetzen zu können. Dadurch werden Motivation, Neugierde, Abenteuerlust, Spaß und Freude der Kinder geweckt und sie können damit ruhiger, entspannter und konzentrierter, voller Lust die Welt entdecken.

Mitzubringen: Wasser, dicke Socken, bequeme Kleidung, Decke.



**Termin:** Sa 04.02.17, 10.00–17.00 Uhr

**Gebühr:** 94,00 € incl. Mittagsimbiss und Getränke

**Leitung:** Angelika Robert

**Kursnr.:** 341-205

**Ort:** FBS Gronau, Laubstiege 15, Gronau

**Anmeldung:** FBS Gronau, Tel. 02562 93950

# Angebote für Erzieher/innen

## Sprachwerkstatt - kreativ!

Alltagsintegrierte Methoden für den Kita-Alltag

Die Umsetzung qualitativer Sprachentwicklungskonzepte macht Sinn. Doch wie beginnen wir praxisnah in diesem großen Konzeptdschungel?

Kinder lernen mit Hand und Herz. Ich möchte Sie einladen, gleichermaßen Neues zu erleben und gemeinsam Sprache und Ausdrucksmöglichkeiten zu entdecken. Grundlagenwissen zum Lehren von Sprache unterstützen ganzheitliche, sinnliche Entwicklungsmöglichkeiten im Arbeitsalltag mit den Kindern.

Die Teilnehmer/-innen erleben einen informativen Tag mit Workshop-Charakter, sowie Zeit für eine fachliche Haltungsentwicklung zum Spracherwerb junger Kinder. Didaktisch methodische Angebote für die Umsetzung in Ihrer Gruppe (0-6 Jahre) werden vorgestellt und ausprobiert, Sprachanlässe geschaffen und Kommunikation ermöglicht. Vielseitige Methoden sind zur direkten Umsetzung im Sinne der alltagsintegrierten Sprachentwicklung.

Methoden

Praktische Erfahrungen

Präsentationen

Kommunikative Gruppenarbeit

Freude und Lachen

Mitzubringen ist eine Fotografiemöglichkeit für das persönliche Fotoprotokoll.

Das Seminar ist als Teamfortbildung buchbar.

**Termin:** Mo 06.03.17, 9.00–16.00 Uhr

**Gebühr:** 70,00 €

**Leitung:** Melanie Fehring-Schlatt

**Kursnr.:** 41-014

**Ort:** Fabi/MGH Bocholt, Ostwall 39, Bocholt

**Anmeldung:** Fabi/MGH Bocholt, Tel. 02871 239480

# Angebote für Erzieher/innen

## Entspannt ins erste Schuljahr

Für jedes Kindergartenkind kommt einmal die Zeit des Abschiednehmens. Der Übergang vom Kindergarten zur Schule ist für viele eine aufregende Zeit. Abschied von Vertrautem, Vorfreude auf das Neue, aber manchmal vielleicht auch Unsicherheit.

Viele unterschiedliche Gefühle bewegen die Kinder und damit auch deren Eltern.

In der kleinen Reihe „Entspannt ins erste Schuljahr – so geht’s“ finden die Kindergärten ein weiteres Angebot für hilfeschuchende Eltern. Die Reihe gibt den Eltern die Möglichkeit, an vier Nachmittagen à 60 Minuten gemeinsam mit ihren Kindern Spiele und Übungen kennen zu lernen, die den Wechsel in den neuen Lebensabschnitt erleichtern können.

Bei jedem Nachmittag steht ein Aspekt im Mittelpunkt:

- Meine Familie und ich
- Meine Kindergartengruppe
- Das kann ich alles schon
- Ich bin bald Schulkind

Die Fortbildung bietet interessierten Mitarbeitern von Tageseinrichtungen Informationen über den Aufbau und die Durchführung von Entspannungsstunden mit Eltern und angehenden Schulkindern. Das Handout mit Stundenbildern und einer Materialsammlung ermöglicht die kurzfristige Umsetzung in der eigenen Einrichtung.



**Termin:** Mi 08.03.17, 9.00–12.00 Uhr

**Gebühr:** 36,00 €

**Leitung:** Doris Flecke-Niewerth

**Kursnr.:** 341-210

**Ort:** FBS Gronau, Laubstiege 15, Gronau

**Anmeldung:** FBS Gronau, Tel. 02562 93950

# Angebote für Erzieher/innen

## Seminar „Licht“

In diesem Einsteiger-Seminar beleuchten wir das Thema Babyzeichen und zeigen Ihnen, welche Gebärden Kinder besonders faszinierend finden. Sie erlernen mehr als 40 Gebärden, die Sie in Ihren Tagesablauf mit Krippenkindern spielerisch integrieren können. Wir zeigen Ihnen, wie Sie Kinderlieder, Spiele und Bücherbetrachtung mit lebhaften Gebärden unterstützen können. Darüber hinaus erfahren Sie grundlegende Kenntnisse über die frühe Sprachentwicklung bei Kindern.

- Basiswissen zur Sprachentwicklung bei Kindern von 0 – 2 Jahren
- Filmbeispiele aus der Praxis
- Einführung der wichtigen Gebärden für alltägliche Dialoge, Bücherbetrachtung, Orientierung, Lieder und Fingerspiele

Dieses Seminar ist Teil einer Seminarreihe Sprachförderung mit Gebärden – mit Spiel und Spaß für gute Verständigung im Krippen- und Elementarbereich.



**Termin:** Do 23.03.17, 10.00–17.00 Uhr

**Gebühr:** 98,00 € incl. Mittagsimbiss und Getränke

**Leitung:** Ursula Cluse

**Kursnr.:** 341-211

**Ort:** FBS Gronau, Laubstiege 15, Gronau

**Anmeldung:** FBS Gronau, Tel. 02562 93950

# Angebote für Erzieher/innen

## Der ratternde, rollende, stampfende, schnaubende Trommelzug

Die Reise mit dem Trommelzug mit Musik, Bewegung und Sprache lädt zum Spielen ein, zum Ausprobieren, Nachahmen, Erfinden und Vorzeigen. Rhythmische Spiele werden mit Händen und Füßen, mit Stimme, mit Trommeln, Rasseln und Instrumenten begleitet. Ziel dieser Fortbildung ist es, eigene rhythmische Grundlagen zu vertiefen und viele Beispiele für die Praxis zu erhalten.

Schwerpunkte der Fortbildung sind: Einführung und Handhabung der unterschiedlichen Trommeln im Kindergarten (Vermittlung von Schlagtechniken, Erlernen eines mehrstimmigen Trommelstückes, Verbindung von Sprache und Bewegung, Begleitung der Sprache mit Rhythmusinstrumenten)

Rhythmusspiele im Kindergarten: Spiele mit Sprache, Trommeln und verschiedene Rhythmusinstrumente, ungerade Rhythmen sprechen, Liedbegleitung mit Trommeln und Boomwhackern. Beispiele für die Praxis.

Falls vorhanden, bitte eigene (große) Trommeln und andere Rhythmusinstrumente mitbringen.

Für die Bereitstellung von Instrumenten wird eine Zusatzgebühr von 5 € erhoben.  
Bitte bei der Anmeldung angeben!



**Termin:** Mi 26.04.17, 9.00–16.00 Uhr

**Gebühr:** 98,00 € incl. Mittagsimbiss und Getränke

**Leitung:** Ingrid Neteler

**Kursnr.:** 341-212

**Ort:** FBS Gronau, Laubstiege 15, Gronau

**Anmeldung:** FBS Gronau, Tel. 02562 93950

# Angebote für Mitarbeiter/innen in der OGS

## Wut tut gut!

Pädagogischer Alltag ist vielfach geprägt von anspruchsvollen Situationen, die uns auf unterschiedliche Weise uns fordernden oder auch herausfordern. Hier ein schräger Ton, dort eine kleine oder größere Stichelei oder handfeste Provokation. Erziehung ist in einer von Veränderung geprägten Welt vor neue Aufgaben gestellt. Weder autoritär noch anti-autorität als Erziehende/r auftreten wollen- wo ist die Grenze?

Provozierende, aggressive Situationen erzeugen u. U. beim Erziehenden selbst Gefühle von Hilflosigkeit oder Unsicherheit und hinterlassen Fragen wie: „Wann ist das Maß voll? An welcher Stelle schreite ich ein? Wie bleibe ich selber angemessen ruhig und konstruktiv?

Erziehung im Umgang mit Aggressionen beginnt sehr früh im Kindesalter. Aggressionen sind ein wichtiger Bestandteil für eine gesunde Identitätsentwicklung. Wo aber ist die Grenze zwischen förderlichen Aggressionen und Zerstörung? Wie kann ist ein konstruktiver Umgang im Alltag damit gestaltet werden?

Inhalte sind u. a.

- Was sind Aggressionen und was bedeuten sie bei kleinen und heranwachsenden Kindern und später bei Jugendlichen?
- Wie können wir die unterschiedlichen Ausdrucksformen von Aggressionen verstehen lernen und ihnen konstruktiv im Sinne der Entwicklungsförderung begegnen?
- Beispiele für die Anwendung und Umsetzung von „Wut Weg-Spielen“
- Rückenstärkung für Erzieher/innen, um im Alltag verantwortlich und eindeutig sowie mutiger mit Aggressionen von Kindern umgehen zu lernen
- Transferwege in den Alltag: wie kann das Erlernte in den Berufsalltag konkret übertragen werden?

**Termin:** Mi 26.10.16, 9.00–16.00 Uhr

**Gebühr:** 70,00 €

**Leitung:** Ursula Bolg

**Kursnr.:** 41-005

**Ort:** Fabi/MGH Bocholt, Ostwall 39, Bocholt

**Anmeldung:** Fabi/MGH Bocholt, Tel. 02871 239480

## Westentaschentipp für Elterngespräche

Gute Gespräche führen ist eine Kunst und eine Wohltat für alle Beteiligten. Die Mitarbeiter/innen aus pädagogischen Arbeitsfeldern wünschen sich einen guten Austausch mit den Eltern, für deren heranwachsende Kinder sie in den jeweiligen Einrichtungen Sorge tragen.

Da es neben angenehmen Botschaften auch immer wieder Themen und Aspekte gibt, die sich sperrig anfühlen, schwieriger sind und sich nicht so leicht formulieren lassen, ist es sinnvoll, sich gut auf solche Gespräche vorzubereiten und einzustimmen.

Leitgedanke dieses Fortbildungsangebotes ist, Sie für solche Gespräche zu stärken: Wie lassen sich schwierige und sperrige, nicht immer angenehme Inhalte so besprechen und vermitteln, dass sich mein Gegenüber als Person wertgeschätzt fühlt und der oder die pädagogisch verantwortliche Gesprächspartner/in als kompetente Ansprechperson wahrgenommen wird, die die zu besprechenden Inhalte angemessen und lösungsorientiert dem Gegenüber vermitteln kann?

Ziel ist es, die eigene kommunikative Kompetenz für anspruchsvolle und herausfordernde Situationen in Elterngesprächen zu stärken und alltagstaugliche Instrumente für Elterngespräche kennen zu lernen.

Inhalte sind u. a.

- Grundlagen der Kommunikation im Sinne von: „Wie steuere ich erfolgreich den Gesprächsverlauf von Elterngesprächen?“
- Wie bereite ich mich inhaltlich und persönlich vor?
- Was kann ich für mein gutes Stressmanagement tun?
- Was kann ich tun, wenn es schwierig wird? z. B. bei unvorhersehbarer Kritik, starker emotionaler Betroffenheit, Provokationen, etc.?
- Wie behalte ich den roten Faden und mein Zeitmanagement in Beratungsgesprächen im Blick?
- Transferwege in den Alltag: wie sichern wir praktisch die Ergebnisse der Veranstaltung für unseren Berufsalltag?
- Feedbackrunde und Auswertung der Veranstaltung.

**Termin:**

Mi 01.02.17, 9.00–16.00 Uhr

**Gebühr:**

70,00 €

**Leitung:**

Ursula Bolg

**Kursnr.:**

41-011

**Ort:**

Fabi/MGH Bocholt, Ostwall 39, Bocholt

**Anmeldung:**

Fabi/MGH Bocholt, Tel. 02871 239480

# Angebote für Pädagogen/innen

## “Schwer zu steuern - ein Leben mit AD(H)S“

AD(H)S ist im Kindesalter eine häufige seelische Erkrankung, doch auch im Erwachsenenalter sind ca. 2 Millionen Menschen betroffen, viele davon wissen es nicht. Sie leiden unter Chaos, Impulsivität und Beziehungsstörungen und erleben nicht selten eine Chronologie des Scheiterns.

„ADHS – das wächst sich doch spätestens mit der Pubertät aus!“ So hieß es bis vor einigen Jahren oft. Heute sieht mancher die Diagnose von AD(H)S im Erwachsenenalter als Mode-Diagnose, die der Rechtfertigung von Unzulänglichkeiten dienen soll.

Im Vortrag soll es darum gehen, was AD(H)S im Erwachsenenalter aus wissenschaftlicher und psychotherapeutischer Sicht bedeutet und wie man hiermit umgehen kann. Offene und gerne auch kontroverse Diskussionen sind erwünscht!

Der Referent ist Psychologischer Psychotherapeut an der EOS Klinik Münster



Fotolia\_58893799\_M

<b>Termin:</b>	Di 08.11.16, 19.30–21.45 Uhr
<b>Gebühr:</b>	6,00 €
<b>Leitung:</b>	Thomas Miebach
<b>Kursnr.:</b>	231-003
<b>Ort:</b>	Fabi Borken, Am Vennehof 1, Borken
<b>Anmeldung:</b>	Fabi Borken, Tel. 02861 8921200



## Die katholische Kirche und die Ehescheidung

An zwei Abenden geht es um die Position der katholischen Kirche zur Ehescheidung und Wiederheirat. Zum einen werden die tatsächlichen theologischen Hintergründe und rechtlichen Konkretisierungen dazu dargestellt, zum anderen mögliche Perspektiven aufgezeigt. Auch die Ergebnisse der Familiensynode 2015 und das Apostolische Schreiben des Papstes zur Familie werden mit einbezogen.

1. Abend: Wie geht die Kirche mit der Unauflöslichkeit der Ehe um?
2. Abend: Die neuen Regeln der Grundordnung für das kirchliche Arbeitsrecht im Detail



<b>Termin:</b>	Do 10.11.16 und 24.11.16, 20.00–22.15 Uhr
<b>Gebühr:</b>	9,00 €
<b>Leitung:</b>	Franz-Josef Plesker
<b>Kursnr.:</b>	21G102
<b>Ort:</b>	Haus der Begegnung, Marienstr. 1-3, Gescher
<b>Anmeldung:</b>	KBW Borken, Tel. 02861 8040920

# Angebote für Pädagogen/innen

## Die Annahme des guten Grundes

- Grundlagen der Traumapädagogik -

Im Familienleben, aber auch im Schul- oder Kindergartenalltag werden traumatisierte Kinder häufig aufgrund ihrer Verhaltensweisen als massiv auffällig und störend empfunden; oder sie sind sehr zurückgezogen und in sich gekehrt. Den Kindern fällt es schwer, sich am sozialen Leben zu beteiligen. Sie fühlen sich ihren Gefühlen ausgeliefert und werden durch sogenannte Trigger (Auslöser) wieder in die traumatisierende Erfahrung zurück versetzt.

Um zu verstehen, warum traumatisierte Kinder sich so verhalten, müssen Sie zunächst wissen, was ein Trauma ist und wie es sich körperlich auswirkt. Was sind die Auslöser für das Verhalten? Wie schafft man es, den Kindern ein stabiles Umfeld zu bieten, so dass sie einen Umgang mit ihren Triggern finden können?

In diesem Kurs erhalten Sie einen Ausblick auf die Grundhaltung der Traumapädagogik bestehend aus:

- Die Annahme des guten Grundes
- Wertschätzung
- Partizipation
- Transparenz
- Spaß und Freude

Außerdem lernen Sie einige praktische Übungen kennen, die den betroffenen Kindern Stabilität bieten und ihnen das Gefühl der Selbstwirksamkeit zurückgeben.

<b>Termin:</b>	Sa 19.11.16, 9.00–16.00 Uhr und So 20.11.16, 10.00–13.00 Uhr
<b>Gebühr:</b>	88,00 € incl. Mittagsimbiss und Getränke
<b>Leitung:</b>	Inke Grunwald
<b>Kursnr.:</b>	341-203
<b>Ort:</b>	FBS Gronau, Laubstiege 15, Gronau
<b>Anmeldung:</b>	FBS Gronau, Tel. 02562 93950

# Angebote für Pädagogen/innen

## “Gitarre leicht lernen“

Der Workshop bietet einen spielerischen Einstieg in die Liedbegleitung für den pädagogischen Alltag. Viele Kinderlieder wie z.B. „Pitsch, Patsch Pinguin“, „Bruder Jakob“, „Aram sam sam“ u.v.m. lassen sich ohne jegliche Vorkenntnisse nach nur wenigen Stunden mit nur einem einzigen Quergriff auf der Gitarre begleiten. Das geschieht durch das Umstimmen der Gitarrensaiten in die offene C-Stimmung.

Diese Lehrmethode wird immer häufiger angewendet, um die Gitarre z.B. auch als „Orff-Instrument“ einzusetzen. Damit erlernen selbst Kinder ab 4 Jahren das gemeinsame Musizieren mit der C-Gitarre im Rahmen der musikalischen Früherziehung und im Zusammenspiel mit weiteren Instrumenten (Klangstäbe, Cajon, Xylophon, etc.).

Es sind keinerlei Vorkenntnisse auf der Gitarre erforderlich, allerdings sollte eine Gitarre mitgebracht werden.



**Termin:** Sa 04.03.17, 09.00–16.00 Uhr

**Gebühr:** 80,00 € incl. Mittagsimbiss und Getränke

**Leitung:** Daniel Sommer

**Kursnr.:** 341-209

**Ort:** FBS Gronau, Laubstiege 15, Gronau

**Anmeldung:** FBS Gronau, Tel. 02562 93950

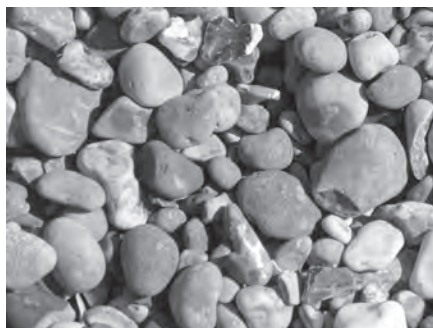
# Angebote für Pädagogen/innen

## Stolpersteine Fremdheit - wenn unsere Weltoffenheit ins Wanken gerät

Die globale Vernetzung macht aus der Welt ein Dorf und während wir immer vernetzter mit der ganzen Welt kommunizieren und scheinbar internationaler werden begegnen wir dem Phänomen der Fremdheit oder auch der Angst vor zu viel Neuem und Fremdem?

Eine moderne - sich als Demokratie verstehende - Gesellschaft stellt hohe Anforderungen an unsere Fähigkeit zur Toleranz und Solidarität mit anderen Menschen. Was mache ich, wenn ich feststelle, dass es mir manchmal schwerfällt, liberal und offen auf Menschen eines anderen Kulturkreises zuzugehen? Wie verhalte ich mich, wenn mich anderen Gewohnheiten eher „befremden“? In dieser Veranstaltung haben wir Zeit und Raum dafür, dem Gefühl der Fremdheit über die Schulter zu schauen. Wie passiert bei uns, wenn wir uns auf Neuartiges und Fremdes einlassen? Was löst bei uns Menschen allgemein - und ganz speziell bei mir selbst - Angst aus? Wie lässt sich diese Angst als Wegweiser dafür nutzen, dass wir uns selbst besser kennen und wertschätzen lernen? Wie kann ein bewusster Umgang mit unserer Verunsicherung und der eigenen Angst dazu beitragen, uns zu stärken und unsere emotionale Intelligenz weiter zu entwickeln?

Auf Basis der Erkenntnisse der Gehirnforschung, Übungen der Wahrnehmungspsychologie und der Friedensforschung wollen wir uns gemeinsam ein Stück interkultureller Kompetenz im Umgang mit dem Gefühl der Fremdheit und der Angst vor Andersartigkeit erarbeiten.



**Termin:** Di 21.03.17, 9.00–16.00 Uhr

**Gebühr:** 70,00 €

**Leitung:** Ursula Bolg

**Kursnr.:** 41-015

**Ort:** Fabi/MGH Bocholt, Ostwall 39, Bocholt

**Anmeldung:** Fabi/MGH Bocholt, Tel. 02871 239480

# Angebote für Pädagogen/innen

## Interkulturelle Kompetenz in der sozialen Arbeit

Die Herausforderungen einer multikulturell geprägten Gesellschaft zeigen sich zunehmend auch in der sozialen Arbeit in Kindertageseinrichtungen, im Offenen Ganzttag oder in der Jugendarbeit. Kinder- und Jugendliche wachsen zwischen verschiedenen kulturellen Vorstellungen auf und müssen ihren Platz in der Gesellschaft finden. Diese Aufgaben stellen viele Mitarbeiter sozialer Einrichtungen und Familien vor große Anforderungen. Hier gilt es unterstützend zu arbeiten, um gemeinsam neue Wege zu gehen. Was bedeutet Interkulturelle Kompetenz für Ihre Arbeit? Wie werden Kinder und Jugendliche weltweit gesehen? Worin unterscheiden sich Erziehungskonzepte? Welchen Einfluss hat das Geschlecht? Welche Bedeutung hat Familie und wie erreicht man sie? Wo gibt es Konflikte oder Missverständnisse und wie kann man mit ihnen umgehen? An Hand von Informationen und praktischen Beispielen lernen Sie die Kinder/Jugendlichen und ihre Familien besser verstehen, erweitern Ihre Interkulturelle Kompetenzen und gewinnen neue Impulse für die tägliche Arbeit. In der Kursgebühr sind Getränke und ein Mittagsimbiss enthalten.



**Termin:** Mi 29.03.17, 9.00–16.00 Uhr

**Gebühr:** 100,00 € incl. Mittagsimbiss und Getränke

**Leitung:** Sandra de Vries

**Kursnr.:** 41Z002

**Ort:** Casa Philipp Neri, Borken

**Anmeldung:** KBW Borken, Barbara Egeling-Stiefel, Tel. 02861 8040922

# Angebote für Kursleiter/innen

## Erste Hilfe Grundausbildung

Dieser Kursus dient dem Erwerb von Kompetenzen, die die Teilnehmenden zur Versorgung von Verletzten und Erkrankten befähigen. Neben den „Lebensrettenden Sofortmaßnahmen am Unfallort“ beinhaltet der Kurs folgende Themenschwerpunkte:

- Versorgung eines Bewusstlosen
- Herz-Lungen-Wiederbelebung mit Defibrillation
- kleine und große Verletzungen, Blutverlust
- Umgang mit Kopfverletzungen, Brustkorb- und Bauchverletzungen und akuten Erkrankungen



**Termin:** Sa 15.10.16, 9.00–16.30 Uhr

**Gebühr:** keine

**Leitung:** Manuel Nagel

**Kursnr.:** 41Z104

**Ort:** Rotkreuzhaus Raesfeld, Füllenkamp 11, 46348 Raesfeld

**Anmeldung:** KBW Borken, Tel. 02861 8040920

# Angebote für Kursleiter/innen

## Gesprächsführung in Kidix®-Eltern-Kind-Gruppen

In den Kidix-Eltern-Kind-Gruppen finden viele Gespräche der Eltern untereinander und mit der Kursleiterin statt. Für Kursleiterinnen stellen sich dabei häufig folgende Fragen. Wie kann ich wichtige Themen in die Gruppe einbringen? Wie gehe ich verantwortlich mit auftretenden Spannungen oder Konflikten zwischen Gruppenmitgliedern um? Wie verhalte ich mich bei einem aufkommenden Streitgespräch?

Diese Beispiele sowie die Arbeit an eigenen Fragestellungen und Wünschen der Teilnehmenden sollen neben kurzen theoretischen Inputs vor allem praktische und praxisorientierte Bearbeitungsmethoden im Vordergrund des Seminars stehen.



The graphic features a circular photograph of a diverse group of smiling parents and young children. To the left of the circle, on a yellow background, are three text blocks describing different types of activities. To the right of the circle is a pink starburst containing text about the target audience. In the top right corner of the graphic is the 'Kidix' logo and the text 'Eltern-Kind-Kurs'.

**Kinderzeit:**  
spielen, entdecken  
und erforschen,  
Freunde finden

**Elternzeit:**  
sich informieren  
und austauschen,  
beobachten

**Gemeinsame  
Zeit:**  
singen, spielen,  
miteinander  
kreativ sein

Für Eltern  
mit Kindern  
von 1-3  
Jahren.

**Kidix**  
Eltern-Kind-Kurs

<b>Termin:</b>	Fr 27.01.17, 15.00–22.00 Uhr
<b>Gebühr:</b>	70,00 €
<b>Leitung:</b>	Ursula Bolg
<b>Kursnr.:</b>	41Z001
<b>Ort:</b>	Kapitelshaus, Remigiusstr. 18, Borken
<b>Anmeldung:</b>	KBW Borken, Barbara Egeling-Stiefel, Tel. 02861 8040922





## Katholisches Bildungsforum

im Kreisdekanat Borken



Mehr  
Generationen  
Haus

### Familienbildungsstätte / Mehrgenerationenhaus Bocholt

Ostwall 39 • 46397 Bocholt

Tel. 0 28 71 - 2 39 48 0 • Fax: 0 28 71 - 2 39 48 23

[www.fabi-bocholt.de](http://www.fabi-bocholt.de) • [fabi-bocholt@bistum-muenster.de](mailto:fabi-bocholt@bistum-muenster.de)

### Familienbildungsstätte Borken

Am Vennehof 1 • 46325 Borken

Tel. 0 28 61 - 89 21 20 0 • Fax: 0 28 61 - 89 21 20 9

[www.fabi-borken.de](http://www.fabi-borken.de) • [fabi.borken@bistum-muenster.de](mailto:fabi.borken@bistum-muenster.de)

### Familienbildungsstätte Gronau

Laubstiege 15 • 48599 Gronau

Tel. 0 25 62 - 93 95 0 • Fax: 0 25 62 - 93 95 95

[www.fbs-gronau.de](http://www.fbs-gronau.de) • [fbs-gronau@bistum-muenster.de](mailto:fbs-gronau@bistum-muenster.de)

### Katholisches Bildungswerk Kreis Borken

Johanniterstr. 40-42 • 46325 Borken

Tel. 0 28 61 - 80 40 920 • Fax: 0 28 61 - 80 40 901

[www.kkbw.de](http://www.kkbw.de) • [kbw-borken@bistum-muenster.de](mailto:kbw-borken@bistum-muenster.de)

### Herausgeber:

Katholisches Bildungsforum im Kreisdekanat Borken

Ostwall 39 • 46397 Bocholt

